

Prien hat entschieden: keine Jugendherberge

Beitrag

Eine vertane Chance für Weiterentwicklung und Zukunftsgestaltung in der Marktgemeinde Prien oder ein Sieg ohne wirkliche Sieger? Viele offenen Fragen bleiben nach dem Ergebnis des Bürgerentscheids in Prien zugunsten oder gegen eine Jugendherberge an der Osternacher Straße. Für das Bürgerbegehren stimmten nach dem vorläufigen Ergebnis 53,90 Prozent und für das Ratsbegehren zugunsten der Jugendherberge stimmten 47,12 Prozent. Eine Stichfrage war nicht mehr erforderlich. Dieses Ergebnis gab Bürgermeister Jürgen Seifert einem nun relativ kleinen Publikum in der Franziska-Hager-Schule bekannt, dort nahmen nach ersten Informationen nur 400 Prienerinnen und Priener am Wahltag persönlich vom Wahlrecht bekannt. Und von den Briefwählern waren rund 10 Prozent ungültig, u.a. wegen fehlender Unterschriften bei der Abgabe der Wahlunterlagen. Insgesamt war auch die Wahlbeteiligung von gut 50 Prozent enttäuschend, gerade in einem Tourismusort wie Prien und bei den zur Verfügung gestellten Wahlunterlagen. "Die Chance, in Prien eine Jugendherberge neu zu bauen ist vertan", so Vorstand Michael Gössl vom Vorstand des Jugendherbergswerks, der zugleich bekanntgab, dass an der Destination Chiemgau aus kulturhistorischer Sicht festgehalten wird. In seinen weiteren Ausführungen – die aus unverständlichen Gründen von den Gegnern der Jugendherberge nicht angehört wurde, weil diese die offizielle Bekanntgabe vorzeitig verließen- sagte Herr Gössl: "Ganze fünf Jahre haben wir mit der Gemeinde Prien und allen Beteiligten, insbesondere mit dem Bürgermeister und mit 21 Gemeinderäten phantastisch zusammengearbeitet und uns bei der Standortentwicklung gemeinsam bemüht, doch mit dem heutigen Ergebnis müssen wir in Prien die Segel streichen".

"Quo Vadis Prien?" – Bislang vier Bürgerentscheide, alle vier (Chiemsee-Sauna, Blockheizkraftwerk, Seebühne und nun Jugendherberge) wurden von einem wahlbereiten Teil der Bürger abgelehnt – was empfinden die ehrenamtlichen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, wenn ihr Engagement und ihr Sachverstand nicht mehr gefragt sind?

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke vom Bürgerentscheid-Abend in Prien



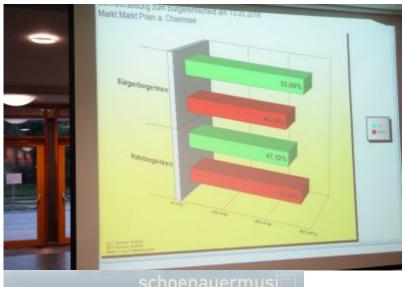














Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

- 1. Chiemgau
- 2. München-Oberbayern
- 3. Prien
- 4. Rosenheim
- 5. Weitere Umgebung